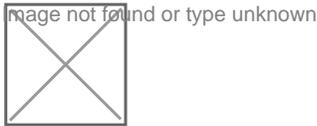


Commelinengewächse

Inhaltsverzeichnis

- [1 Familie](#)
- [2 Beschreibung](#)
- [3 Kultur](#)
- [4 Giftig](#)
- [5 Geeignet für Reptilien](#)

Originaltitel: Callisia elegans



[Callisia elegans](#) Alexeenko ex H.E. Moore

1 Familie

Commelinaceae Verbreitung: Mexiko, Guatem., Honduras

2 Beschreibung

Kriechende bis aufsteigende' auch hängende leicht sukkulente Staude mit zweizeiligen, rundlich-ovalen bis lanzettlichen, helllängsgestreiften, olivgrünen, unterseits purpurnen 6 bis 8 cm langen Blättern. Im Winterhalbjahr mit paarigen, ungestielten, 1 cm breiten, weißen Blüten in endständigen Rispen.

3 Kultur

Im Gegensatz zu den verwandten Tradescantien lieben die Callisien etwas höhere Temperaturen, nie unter 10°C. In hellem, schattiertem Ucht in lehmhaltiger, gut wasserdurchlässiger Erde kultivieren. Regelmäßige leichte Düngergaben während der Wachstumsperiode, dabei aber nur mäßig gießen. Vermehrung im Frühjahr durch Abtrimmen von 6 bis 8 cm langen Kopfstecklingen. Dient pflanzen, damit schnelle Laubentwicklung erreicht wird

4 Giftig

keine Angaben zu gefunden

5 Geeignet für Reptilien

[grüne Wasseragamen](#) (Physignathus cocincinus)
Australische Wasseragame (Physignathus lesueurii)
Streifen Wasseragame (Lophognathus)
Segeleichen (Hydrosaurus)